

Deutsche Börse-Inliner mit 15%-Chance in 5 Monaten

Die Deutsche Börse-Aktie (ISIN: DE0005810055) wurde in den vergangenen 12 Monaten zumeist innerhalb einer Spanne von 155 bis 185 Euro gehandelt. Auf die durchwegs erfreulichen Quartalszahlen und der Anhebung der Prognose reagierte der Aktienkurs kaum. Von Experten wird die Deutsche Börse-Aktie überwiegend als haltenswert eingestuft. Mit Inline-Optionsscheinen auf die Deutsche Börse-Aktie können Anleger in den nächsten Monaten auch dann zu hohen Renditen gelangen, wenn die Deutsche Börse-Aktie die Schwankungsbreite der vergangenen 12 Monate zwischen 155 und 185 Euro deutlich nach oben oder unten hin verlässt.

Inline-Optionsscheine zählen zu den „exotischen Optionsscheinen“. Wenn der Kurs des Basiswertes – im konkreten Fall jener der Deutsche Börse-Aktie - bis zum Laufzeitende des Scheines weder die obere noch die untere Barriere berührt oder durchkreuzt, dann wird der Inline-Optionsschein am Laufzeitende mit 10 Euro zurückbezahlt. Im Falle der Berührung einer der beiden Barrieren wird der Inline-Optionsschein mit 0,001 Euro zurückbezahlt, was dem Totalverlust des Kapitaleinsatzes entspricht.

Inline-Optionsschein mit Barrieren bei 140/200 Euro

Der BNP Paribas-Inline-Optionsschein auf Deutsche Börse-Aktie mit der unteren Barriere bei 140 Euro, der oberen Barriere bei 200 Euro, Bewertungstag 17.11.23, ISIN: [DE000PN516C8](#), wurde beim Deutsche Börse-Aktienkurs von 168,35 Euro mit 9,08 – 9,28 Euro gehandelt. Wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag keine der beiden Barrieren berührt oder durchkreuzt, dann wird der Schein am 23.11.23 mit 10 Euro zurückbezahlt.

Somit ermöglicht dieser Inline-Optionsschein in den nächsten 4 Monaten eine Renditechance von 7,75 Prozent (=23 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs weder um 17 Prozent fällt oder um 19 Prozent steigt. Im Fall der Berührung eines KO-Levels bis zum Bewertungstag wird der Schein – wie alle Inline-Optionsscheine - mit 0,001 Euro zurückbezahlt, was dem Totalverlust des Kapitaleinsatzes entspricht.

Inline-Optionsschein mit Barrieren bei 140/200 Euro

Der BNP Paribas-Inline-Optionsscheinen mit den gleichen Barrieren bei 140 und 200 Euro, Bewertungstag 15.12.23, ISIN: [DE000PN516M7](#), wurde beim Aktienkurs von 168,35 Euro mit 8,49 – 8,69 Euro quotiert. Das höhere Renditepotenzial dieses Inline-Optionsscheines erklärt sich unter anderem dadurch, dass das Risiko einer Barriereberührung bei längeren Laufzeiten höher als bei kurzen Laufzeiten ist.

Da auch dieser Inline-Optionsschein mit 10 Euro zurückbezahlt wird, wenn der Deutsche Börse-Kurs bis zum Bewertungstag keine der beiden Barrieren berührt oder durchkreuzt, ermöglicht er in 5 Monaten eine Renditechance von 15,07 Prozent (=42 Prozent pro Jahr).

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Schalten Sie in den nächsten Gang.
Mit Hebelkraft auf angesagte
US-Aktien setzen.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Bayer-Calls mit 78%-Chance bei Kursanstieg auf 55 Euro

Mit der Bayer-Aktie (ISIN: DE000BAY0017), die noch im April 2023 oberhalb von 62 Euro gehandelt wurde, ging es bis zum 7. Juli 2023 auf bis zu 48,28 Euro nach unten. Danach konnte sich die Aktie auf ihr aktuelles Niveau bei 51,50 Euro erholen. Offenbar war die Nachricht, dass Bayer wegen des eingebrochenen Glyphosat-Umsatzes eine Milliardenabschreibung vornehmen müsse und die Erwartungen für das laufende Jahr am unteren Ende des Prognosekorridors angesiedelt sein werden, offenbar bereits im Aktienkurs eingepreist, da dieser nach einer kurzen Schrecksekunde deutlich ins Plus drehte.

Trotz der Gewinnwarnung bekräftigte die Mehrheit der Experten in den jüngsten Analysen mit Kurszielen von bis zu 92 Euro (UBS) ihre Kaufempfehlungen für die Bayer-Aktie. Kann sich die Aktie in den nächsten Wochen zumindest wieder auf 55 Euro erholen, wo sie zuletzt Anfang Mai 2022 gehandelt wurde, dann wird sich eine Investition in Long-Hebelprodukte bezahlt machen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 52 Euro

Der UBS-Call-Optionsschein auf die Bayer-Aktie mit Basispreis bei 52 Euro, Bewertungstag 11.9.23, BV 0,1, ISIN: **CH1198355575**, wurde beim Aktienkurs von 51,50 Euro mit 0,176 – 0,186 Euro gehandelt.

Kann sich die Bayer-Aktie in spätestens einem Monat auf 55 Euro steigern, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,33 Euro (+77 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 48,345 Euro

Der HSBC-Open End Turbo-Call auf die Bayer-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 48,345 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000HG7J1N1**, wurde beim Aktienkurs von 51,50 Euro mit 0,36 – 0,37 Euro gehandelt.

Kann die Bayer-Aktie auf 55 Euro zulegen, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – unter der Voraussetzung, dass der Aktienkurs zuvor nicht auf die KO-Marke oder darunter fällt - auf 0,66 Euro (+78 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 46,363 Euro

Der BNP Paribas-Open End Turbo-Call auf die Bayer-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 46,363 Euro, BV 0,1, ISIN: **DE000PH8TSW2**, wurde beim Aktienkurs von 51,50 Euro mit 0,57 – 0,58 Euro taxiert.

Bei einem Kursanstieg der Bayer-Aktie auf 55 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 0,86 Euro (+48 Prozent) befinden.

Mit konstantem Hebel
volle Kraft voraus.

Mit UBS Faktor Zertifikaten an jeder Marktlage partizipieren.

Werbung

Erfahren Sie mehr unter: ubs.com/faktor oder **0800-800 0404**.



Die vorstehenden Informationen dienen ausschließlich Informations- und Marketingzwecken und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten dar. Ausschließlich rechtlich maßgeblich ist der jeweilige Wertpapierprospekt.

Wo dein Trade zählt – nicht die Gebühren!

Entdecke die HSBC
Trading-Aktionen.



www.hsbc-zertifikate.de



Aktuelle Aktionen der Onlinebroker, Emittenten und Börsen*:

Börse:	Börse Stuttgart
Emittent:	Morgan Stanley
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2024
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im <u>börslichen Handel</u> über das Handelssegment Easy Euwax der Börse Stuttgart für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	easyeuwax.boerse-stuttgart.de
Onlinebroker:	SBroker
Emittent:	HSBC, UBS, SG, HVB, Vontobel
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2023
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im <u>außerbörslichen Handel</u> für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.sbroker.de
Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	BNP Paribas, Société Générale, Citi, J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2023
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im <u>außerbörslichen Handel</u> für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.consorsbank.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung



UC ESG GLOBAL RENEWABLE ENERGIES INDEX

Investieren Sie in alternative Energieträger.

onemarkets by

 **HypoVereinsbank**

[MEHR INFOS](#)

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.